

Nationales Lawinenbulletin Nr. 29

für Samstag, 12. Dezember 2009

Ausgabezeitpunkt 11.12.2009, 17:00 Uhr

Im Osten gebietsweise erhebliche Lawinengefahr

Allgemeines

Am Freitag war es am Alpensüdhang, im Wallis und im Oberengadin meist sonnig, in den übrigen Gebieten bedeckt. Es schneite am zentralen und östlichen Alpennordhang sowie im Prättigau 10 bis 20 cm, lokal bis 30 cm. Die Mittagstemperaturen lagen auf 2000 m bei minus 5 Grad im Norden und minus 2 Grad im Süden. Der Wind wehte schwach bis mässig aus nördlichen Richtungen. Ausgesprochen böig war der Wind vor allem am zentralen Alpenhauptkamm und im Oberengadin.

An Schattenhängen oberhalb von rund 2200 m sind die bodennahen Schneeschichten besonders in den Gebieten nördlich des Alpenhauptkammes schwach. Mit der deutlichen Abkühlung verfestigt sich der Altschnee besonders unterhalb von etwa 2200 m.

Kurzfristige Entwicklung

Am Samstag ist es mehrheitlich stark bewölkt und zeitweise fällt Schnee. Am zentralen und östlichen Alpennordhang sowie im Prättigau fallen 10 bis 20 cm Schnee, in den übrigen Gebieten weniger. Am Alpensüdhang und im Engadin ist es wechselnd bewölkt. Die Mittagstemperaturen auf 2000 m liegen im Norden bei minus 8 Grad, im Süden bei minus 6 Grad. Der Wind dreht in der Nacht auf Samstag auf Nordost und flaut ab. Den Voralpen entlang nimmt die Bise zu und bläst am Nachmittag mässig.

Vorhersage der Lawinengefahr für Samstag

Alpennordhang östlich der Reuss; Nordbünden; Oberengadin:

Erhebliche Lawinengefahr (Stufe 3)

Am Alpennordhang östlich der Reuss und in Nordbünden liegen die Gefahrenstellen an Steilhängen aller Expositionen oberhalb von rund 2000 m. Schneebrettlawinen können von einzelnen Wintersportlern ausgelöst werden. Störanfällige Triebsschneeanisammlungen werden überschneit und sind kaum mehr zu erkennen.

Deshalb ist die Einschätzung der Lawinengefahr schwierig und bedarf Vorsicht und Erfahrung.

Im Oberengadin liegen die Gefahrenstellen vor allem an Triebsschneehängen der Expositionen Ost über Süd bis West oberhalb von etwa 2400 m. An eher schneearmen Stellen wie Übergängen von Rücken in Rinnen und Mulden können Lawinen leicht ausgelöst werden. Eine überlegte Routenwahl ist nötig.

Übriger Alpennordhang; Wallis; Tessin; Mittelbünden; Unterengadin; Bündner Südtäler:

Mässige Lawinengefahr (Stufe 2)

Die Gefahrenstellen liegen an allen Expositionen oberhalb von rund 2200 m. Am zentralen Alpenhauptkamm, im Tessin, im südlichen Simplongebiet, im Calancatal, im Misox, im Bergell und im Puschlav liegen die Gefahrenstellen vor allem an Triebsschneehängen. Triebsschneeschichten sind mässig verfestigt und können besonders mit grosser Zusatzlast ausgelöst werden.

In den übrigen Gebieten dieser Gefahrenstufe liegen die Gefahrenstellen an Steilhängen. An Schattenhängen können vereinzelt Lawinen im schwachen Altschneefundament ausgelöst werden. Zudem sind auch hier Triebsschneeanisammlungen, die vor allem in Rinnen und Mulden liegen, kritisch zu beurteilen.

Eine vorsichtige Routenwahl ist wichtig.

Tendenz für Sonntag und Montag

Am Sonntag ist es meist stark bewölkt und vor allem im Süden fällt etwas Schnee. Am Montag ist es wechselnd bewölkt mit Sonne vor allem im Süden. Mit Bise bleibt es kalt. Die Lawinengefahr nimmt langsam ab.

Das Lawinenbulletin per MMS (Fr. 0.50/MMS)

Senden Sie per SMS ein Keyword an die Kurznummer 162.

LAWINE Übersicht über alle Keywords

LAWCHD Nationales Lawinenbulletin (deutsch)

Wetterinformation in Zusammenarbeit mit **MeteoSchweiz**

0900 162 138 / 338 Alpenwetterbericht MeteoSchweiz Tel./Fax.
(Tel: Fr. 1.20/Min) (Fax: Fr. 2.-/Min)

Regionale Lawinenbulletins (Fr. 0.50/MMS)

LAWZCH Zentralschweiz

LAWBVS Unterwallis / VD Alpen

LAWOVS Oberwallis

LAWNGR Nord- und Mittelbünden

LAWSGR Südbünden

LAWBEO Berner Oberland

LAWEAN Östlicher Alpennordhang

Internet: <http://www.slf.ch>

WAP: wap.slf.ch

Teletext: Seite 782 (SF DRS)

Telephon: 187 (Fr. 0.50/Anruf und Min)

Rückmeldungen:

Email: lwp@slf.ch

Gratis-Tel./Fax.: 0800 800 187 / 88

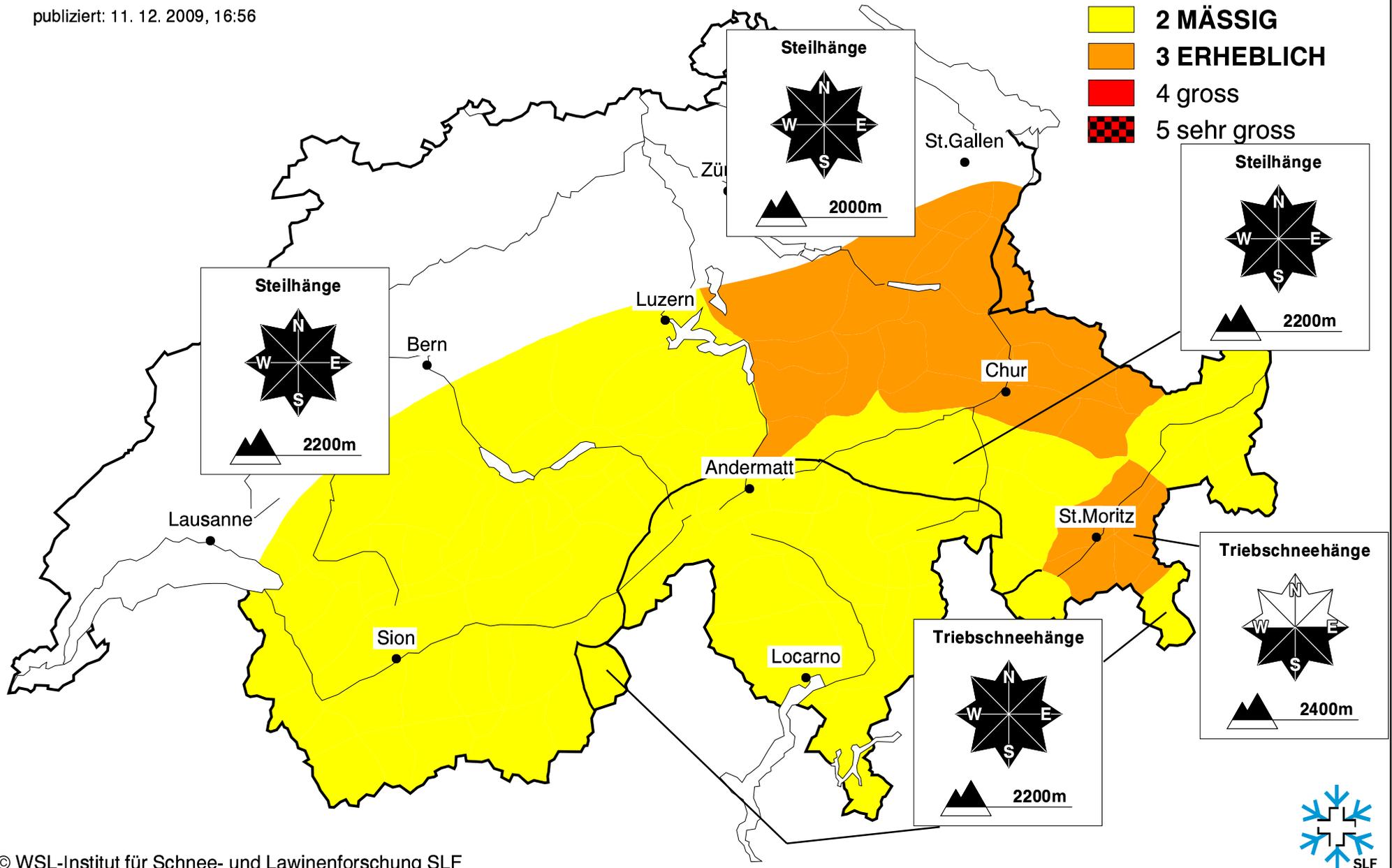
Vorhersage der Lawinengefahr

für Samstag, 12. Dezember 2009

publiziert: 11. 12. 2009, 16:56

Gefahrenstufe

-  1 gering
-  **2 MÄSSIG**
-  **3 ERHEBLICH**
-  4 gross
-  5 sehr gross



Vorhersage der Lawinengefahr

für Samstag, 12. Dezember 2009

publiziert: 12. 12. 2009, 07:57

Gefahrenstufe

-  1 gering
-  **2 MÄSSIG**
-  **3 ERHEBLICH**
-  4 gross
-  5 sehr gross

